

Masterkurse Herzbildgebung: neues Kursformat für die Zusatzqualifizierung Kardiovaskuläre Radiologie der DRG

In enger Zusammenarbeit mit bewährten Kooperationspartnern erweitert die Deutsche Röntgengesellschaft das Kursangebot zur Herzbildgebung. Neben den etablierten Q1- und Q2-Kursen für Herz-CT und Herz-MRT werden künftig innovative, modalitätenübergreifende Masterkurse angeboten. Im Interview mit PD Dr. Lukas Lehmkuhl, Chefarzt der Klinik für Diagnostische Radiologie des Rhön-Klinikums Bad Neustadt und Vorsitzender der AG Herz- und Gefäßdiagnostik in der DRG von 2022–2024, erfahren Sie, wie diese Entwicklungen Sie optimal auf die gestiegenen Anforderungen in der Herzbildgebung vorbereiten und wie die neuen Kurse in die Zusatzqualifizierung Kardiovaskuläre Radiologie eingebunden werden.

Welche Kurformate werden künftig angeboten?

Wie bisher werden weiterhin Q1- und Q2-Kurse für Herz-CT und Herz-MRT sowie der Instarad-Intensivkurs Herz-CT mit für eine Zertifizierung anrechenbaren Fällen angeboten. Zukünftig werden zusätzlich modalitätenübergreifende Masterkurse mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten angeboten.

Welche Änderungen gibt es bei der Q2-Zertifizierung?

Bisher waren für die Ablegung der Q2-Prüfung MRT oder CT folgende Voraussetzungen erforderlich: Q1-Zertifikat MRT/CT, Facharztanerkennung für Radiologie, 24 CME-Punkte im Bereich Herz MRT/CT, davon 8 CME-Punkte aus Q2-Kursen Herz MRT/CT und 250 Herz-MRT- bzw. 150 Herz-CT-Fälle. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass das Angebot verfügbarer CME-Kurse für die Herzbildgebung nicht ausreichend war und Zertifizierungswillige entweder Schwierigkeiten hatten, die erforderlichen Punkte zu erlangen oder Q2-Kurse wiederholt belegt wurden. Die neue Regelung, die zum 01.07.2025 in Kraft tritt, sieht eine Absenkung der geforderten

CME-Punkte von 24 auf 16 pro beantragter Modalität (CT/MRT) vor, 8 werden hier wie gehabt aus dem Q2-Kurs erlangt, weitere 8 über zwei Module aus Masterkursen, die von Kooperationspartnern der DRG durchgeführt werden. Die bisherige Möglichkeit, CME-Punkte durch Publikationen zu ersetzen, entfällt ab diesem Datum.

Welche Vorteile bieten die neuen Masterkurse?

Im Gegensatz zu den standardisierten Q1- und Q2-Kursen zur Herz-CT und -MRT sind die Masterkurse modalitätenübergreifende, modulare Kurse, die ausgewählte Aspekte der Herzbildgebung auf fortgeschrittenem Niveau vertiefend behandeln. Ein Modul besteht aus vier Unterrichtseinheiten von 45 Minuten und wird mit 4 CME-Punkten angerechnet. Das neue Kurskonzept bietet einerseits den Vorteil, dass die Zertifizierung, welche durch den GBA-Beschluss zur CT-Koronarangiographie eine gestärkte Rolle erhält, in ihrer Gestaltung näher bei der Fachgesellschaft angesiedelt wird, andererseits bieten die Master-Kurse den Anbietern einen wesentlich größeren Gestaltungsfreiraum, da aus sechs thematisch vorgegebenen Modulen von koronarer Herzkrankheit bis angeborenen Herzfehlern ausgewählt werden kann, eine strikte Ausrichtung des Kurses auf eine Modalität entfällt und die inhaltliche Gestaltung des Moduls bis auf strukturelle Vorgaben z. B. zur Qualifizierung der Vortragenden und zur Evaluation weitgehend frei gestellt wird. Wir gehen davon aus, dass die Anbieter entsprechend ihrer eigenen klinischen und infrastrukturellen Schwerpunkte attraktive, aber auch unterschiedliche Kurse zu jeweiligen Themen der Module anbieten. Die Masterkurse eignen sich übrigens auch hervorragend als Fortbildungen für bereits Zertifizierte, da auch bei durchlaufener Zertifizierung noch thematisch neue Module verfügbar sind.

Wo kann man Informationen über das Kursangebot finden?

Die von der Deutschen Röntgengesellschaft angebotenen Q1- und Q2-Kurse zur Herz-CT und -MRT sind auf der Seite der AG Herz unter der Rubrik Zertifizierung und im Veranstaltungskalender der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie zu finden. Masterkurse werden über den Veranstaltungskalender der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie veröffentlicht und können dort ganz einfach über den Suchfilter „Masterkurs Herzbildgebung“ gefunden werden.

Werden alle Kurse live angeboten?

Die Q1-Kurse werden wie gehabt online als InstaRad-On-Demand-Kurse über die Lernplattform Conrad angeboten. Q2-Kurse werden online als Live-Veranstaltung durch die DRG angeboten. Die Master-Kurse werden Live-Veranstaltungen sein, überwiegend in Präsenz und abhängig vom Anbieter ggf. auch mit der Möglichkeit einer Online-Teilnahme. Wichtig für dieses Kursformat ist eine möglichst direkte Interaktion zwischen den Teilnehmenden und Vortragenden.

Wer organisiert die Masterkurse?

Die Masterkurse werden von Kooperationspartnern der Deutschen Röntgengesellschaft organisiert und ausgestaltet. Sie sind in der Regel Anbieter, die auch zuvor schon in das Q1-/Q2-Kurssystem eingebunden waren. Die Kooperationspartner schließen einen Vertrag mit der DRG und folgen bei der Ausgestaltung des Kurses dem Curriculum Masterkurse Herzbildgebung der DRG.